

Ergebnisse der Cyber-Sicherheits-Umfrage 2014

Stand: 06.10.2014

Rahmendaten zur Umfrage

Inhalt dieses Dokuments sind Ergebnisse der im Rahmen der Allianz für Cyber-Sicherheit durch das Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) in Kooperation mit dem Bundesverband der Deutschen Industrie (BDI), dem Bundesverband Informationswirtschaft, Telekommunikation und neue Medien (BITKOM), dem Verband der IT-Anwender (VOICE) und dem Zentralverband Elektrotechnik- und Elektronikindustrie (ZVEI) initiierten Umfrage zur Cyber-Sicherheit in Deutschland 2014.

Durchführung

Die Umfrage wurde in Form einer Online-Befragung (<https://www.myaudit.de/CyberAllianz/>) mit insgesamt 21 geschlossenen Fragestellungen durchgeführt. Zur Bestätigung der Validität der Eingaben war der Fragebogen durch die korrekte Eingabe eines Captcha abzuschließen.

Dem BSI wurden ausschließlich anonyme Umfrageergebnisse übermittelt, ein Rückschluss auf die Antwortende Institution aus den Ergebnisdaten ist somit nicht möglich.

Auftraggeber: Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik
Auftragnehmer: SecuMedia Verlags GmbH
Technische Realisierung: OTARIS Interactive Services GmbH
Umfragezeitraum: 24.06.2014 bis 19.09.2014

Ergebnisdaten

Von 405 insgesamt angelegten Ergebnisdatensätzen konnten 142 nicht abgeschlossene und nicht durch Captcha-Eingabe verifizierte Datensätze ausgeschlossen werden. Weitere 6 Datensätze wurden im Rahmen der Plausibilitätsprüfung von der weiteren Auswertung ausgeschlossen. Es verbleiben somit 257 plausible Datensätze als Grundmenge für die folgende Auswertung.

Über die Allianz für Cyber-Sicherheit

Die Allianz für Cyber-Sicherheit ist eine Initiative des BSI, die 2012 in Zusammenarbeit mit dem Bundesverband Informationswirtschaft, Telekommunikation und neue Medien e.V. (BITKOM) gegründet wurde. Die Allianz hat das Ziel, die Cyber-Sicherheit in Deutschland zu erhöhen und die Widerstandsfähigkeit des Standortes Deutschland gegenüber Cyber-Angriffen zu stärken. Sie richtet sich vorrangig an Unternehmen und Behörden, darüber hinaus aber auch an sonstige Institutionen und Organisationen in Deutschland. Interessenten haben die Möglichkeit, sich in verschiedenen Rollen als Teilnehmer, Partner oder Multiplikator an der Allianz beteiligen.

Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik
- Geschäftsstelle Allianz für Cyber-Sicherheit -

Postfach 20 03 63
53133 Bonn

Tel.: +49 22899 9582-5977

E-Mail: info@cyber-allianz.de

Internet: <https://www.allianz-fuer-cybersicherheit.de>

© Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik 2014

Frage 1a

War Ihre Institution in den Jahren 2012/2013/2014 das Ziel von Cyber-Angriffen?

Beantwortet durch: 257 Teilnehmer

Keine Antwort: 0 Teilnehmer

Antwort	Absolut	in Prozent
Ja	145	56,4%
Nein	74	28,8%
Unbekannt	38	14,8%

Frage 1b

Falls Ihre Institution in den Jahren 2012/2013/2014 das Ziel von Cyber-Angriffen war: Waren die Angreifer erfolgreich?

Beantwortet durch: 145 Teilnehmer

Keine Antwort: 0 Teilnehmer

Nicht zutreffend*: 112 Teilnehmer

Antwort	Absolut	in Prozent
Ja	50	34,5%
Nein	73	50,3%
Unklar	17	11,7%
Unbekannt	5	3,4%

* Voraussetzung zur Beantwortung dieser Frage war die entsprechende Beantwortung einer vorhergehenden Frage.

Frage 1c

Falls Ihre Institution in den Jahren 2012/2013/2014 das Ziel von Cyber-Angriffen war: Welcher Art waren die Angriffe?

Beantwortet durch: 141 Teilnehmer, Mehrfachnennung möglich

Keine Antwort: 4 Teilnehmer

Nicht zutreffend*: 112 Teilnehmer

Antwort	Anzahl der Nennungen
(D)DoS-Angriffe auf Internetauftritte	52
(D)DoS-Angriffe auf andere Netzinfrastrukturen	35
Hacking / unbefugtes Eindringen in Systeme zur langfristig angelegten Infiltration (APT)	18
Hacking / unbefugtes Eindringen in Systeme mit anschließendem Datenabfluss z.B. von Kundendatenbanken	16
Hacking / unbefugtes Eindringen in Systeme mit anschließendem Missbrauch der Systeme z.B. als Botnet-Client	32
Malware-Infektion durch ungezielte Verteilung (Drive-by-Download / Spam)	91
Malware-Infektion durch gezielten Angriff (Social-Engineering per E-Mail o.Ä.)	57
Defacement von Webseiten	17
Andere	24

* Voraussetzung zur Beantwortung dieser Frage war die entsprechende Beantwortung einer vorhergehenden Frage.

Frage 2a

War Ihre Institution überhaupt schon einmal durch **erfolgreiche Cyber-Angriffe betroffen?**

Beantwortet durch: 256 Teilnehmer

Keine Antwort: 1 Teilnehmer

Antwort	Absolut	in Prozent
Ja	99	38,5%
Nein	91	35,4%
Unbekannt	66	25,7%
Keine Antwort	1	0,4%

Frage 2b

Falls Ihre Institution überhaupt schon einmal durch **erfolgreiche** Cyber-Angriffe betroffen war: **Auf was war der Erfolg der Angriffe zurückzuführen?**

Beantwortet durch: 99 Teilnehmer, Mehrfachnennung möglich

Keine Antwort: 0 Teilnehmer

Nicht zutreffend*: 158 Teilnehmer

Antwort	Anzahl der Nennungen
Software-Schwachstellen	50
Software-Schwachstellen ohne verfügbare Patches (Zero-day)	37
Fehlkonfiguration von Systemen durch die eigene Organisation	35
Unbeabsichtigtes Fehlverhalten von Mitarbeitern aufgrund von Social-Engineering	16
Unbeabsichtigtes Fehlverhalten von Mitarbeitern ohne Social-Engineering	30
Vorsätzliches Fehlverhalten von Mitarbeitern (Innentäter)	10
Sonstiges	20

* Voraussetzung zur Beantwortung dieser Frage war die entsprechende Beantwortung einer vorhergehenden Frage.

Frage 3

Falls Ihre Institution in den Jahren 2012/2013/2014 durch Cyber-Angriffe Schäden davongetragen hat: Welcher Art waren diese?

Beantwortet durch: 126 Teilnehmer, Mehrfachnennung möglich

Keine Antwort: 131 Teilnehmer

Antwort	Anzahl der Nennungen
Reputationsschaden	42
Produktionsausfall	41
Informationsabfluss z.B. von Entwicklungs-/Forschungs-/Finanzdaten (Wirtschafts-Spionage)	14
Informationsabfluss z.B. Kreditkartendaten von Kunden o.Ä. (Cyber-Crime)	4
Diebstahl digitaler Identitäten (z.B. Login-Daten durch Phishing)	34
Erhebliche Kosten für die Aufklärung und Wiederherstellung der Systeme	56
Erhebliche Kosten durch Ansprüche Dritter (z.B. geschädigter Kunden)	4
Bußgelder oder andere Strafzahlungen	0

Frage 4a

Wie bewerten Sie die Gefährdung durch Cyber-Angriffe für die Betriebsfähigkeit, schützenswerte Informationen und Güter Ihrer Institution relativ zu den folgenden weiteren Bedrohungen?

Feuer, Hochwasser und andere Faktoren höherer Gewalt

Beantwortet durch: 252 Teilnehmer | Keine Antwort: 5 Teilnehmer

Die Gefährdung ist ... als durch Cyber-Angriffe	Absolut	in Prozent
höher	138	53,7%
gleich	72	28,0%
geringer	42	16,3%
Keine Antwort	5	1,9%

Physische Sabotage

Beantwortet durch: 252 Teilnehmer | Keine Antwort: 5 Teilnehmer

Die Gefährdung ist ... als durch Cyber-Angriffe	Absolut	in Prozent
höher	128	49,8%
gleich	76	29,6%
geringer	48	18,7%
Keine Antwort	5	1,9%

Physischer Diebstahl von Informationen

Beantwortet durch: 253 Teilnehmer | Keine Antwort: 4 Teilnehmer

Die Gefährdung ist ... als durch Cyber-Angriffe	Absolut	in Prozent
höher	100	38,9%
gleich	117	45,5%
geringer	36	14,0%
Keine Antwort	4	1,6%

Konkurrenzausspähung

Beantwortet durch: 247 Teilnehmer | Keine Antwort: 10 Teilnehmer

Die Gefährdung ist ... als durch Cyber-Angriffe	Absolut	in Prozent
höher	90	35,0%
gleich	120	46,7%
geringer	37	14,4%
Keine Antwort	10	3,9%

Finanzielle oder regulative Risiken

Beantwortet durch: 248 Teilnehmer | Keine Antwort: 9 Teilnehmer

Die Gefährdung ist ... als durch Cyber-Angriffe	Absolut	in Prozent
höher	72	28,0%
gleich	124	48,2%
geringer	52	20,2%
Keine Antwort	9	3,5%

Systemausfälle durch technisches Versagen

Beantwortet durch: 254 Teilnehmer | Keine Antwort: 3 Teilnehmer

Die Gefährdung ist ... als durch Cyber-Angriffe	Absolut	in Prozent
höher	79	30,7%
gleich	107	41,6%
geringer	68	26,5%
Keine Antwort	3	1,2%

Personalausfall in größerem Umfang

Beantwortet durch: 251 Teilnehmer | Keine Antwort: 6 Teilnehmer

Die Gefährdung ist ... als durch Cyber-Angriffe	Absolut	in Prozent
höher	77	30,0%
gleich	85	33,1%
geringer	89	34,6%
Keine Antwort	6	2,3%

Frage 4b

Stellen Cyber-Angriffe eine relevante Gefährdung für die Betriebsfähigkeit Ihrer Institution dar?

Beantwortet durch: 257 Teilnehmer

Keine Antwort: 0 Teilnehmer

Antwort	Absolut	in Prozent
Ja	189	73,5%
Nein	46	17,9%
Unbekannt	22	8,6%

Frage 4c

Falls Cyber-Angriffe eine relevante Gefährdung für die Betriebsfähigkeit Ihrer Institution darstellen: Hat sich die Gefährdungslage durch Cyber-Angriffe für Ihre Institution in den Jahren 2012/2013/2014 verändert?

Beantwortet durch: 189 Teilnehmer

Keine Antwort: 0 Teilnehmer

Nicht zutreffend*: 68 Teilnehmer

Antwort	Absolut	in Prozent
Ja, nimmt zu	139	73,5%
Ja, nimmt ab	3	1,6%
Nein	30	15,9%
Unbekannt	17	9,0%

* Voraussetzung zur Beantwortung dieser Frage war die entsprechende Beantwortung einer vorhergehenden Frage.

Frage 5

Welchen Gruppen von Cyber-Angreifern messen Sie für die kommenden zwei Jahre das größte Bedrohungspotenzial bei?

Beantwortet durch: 256 Teilnehmer, Mehrfachnennung möglich

Keine Antwort: 1 Teilnehmer

Antwort	Anzahl der Nennungen
Staatliche Angreifer	126
Wirtschaftskriminelle	146
Organisierte Kriminalität	167
Hacker (Einzeltäter)	104
Haktivisten	55
Keine Antwort	1

Frage 6

Von welcher Form von Cyber-Angriffen wird in den kommenden zwei Jahren die größte Bedrohung ausgehen?

Beantwortet durch: 256 Teilnehmer, Mehrfachnennung möglich

Keine Antwort: 1 Teilnehmer

Antwort	Anzahl der Nennungen
(D)DoS-Angriffe auf Internetauftritte	83
(D)DoS-Angriffe auf andere Netzinfrastrukturen	100
Hacking / unbefugtes Eindringen in Systeme zur langfristig angelegten Infiltration (APT)	154
Hacking / unbefugtes Eindringen in Systeme mit anschließendem Datenabfluss z.B. von Kundendatenbanken	170
Hacking / unbefugtes Eindringen in Systeme mit anschließendem Missbrauch der Systeme z.B. als Botnet-Client	112
Malware-Infektion durch ungezielte Verteilung (Drive-by-Download / Spam)	127
Malware-Infektion durch gezielten Angriff (Social Engineering per E-Mail o.Ä.)	140
Defacement von Webseiten	30
Andere	15

Frage 7

Wie viele Mitarbeiter sind in Ihrer Institution überwiegend (mindestens 50%) mit Aufgaben zur IT/Cyber-Sicherheit der eigenen Institution beschäftigt?

Beantwortet durch: 257 Teilnehmer

Keine Antwort: 0 Teilnehmer

Antwort	Absolut	in Prozent
Keiner	26	10,1%
1 Mitarbeiter	96	26,8%
2 bis 5 Mitarbeiter	97	37,7%
6 bis 10 Mitarbeiter	23	8,9%
11 bis 20 Mitarbeiter	12	4,7%
21 bis 50 Mitarbeiter	10	3,9%
Mehr als 50	20	7,8%

Frage 8

Welche Maßnahmen ergreifen sie zum Schutz gegen Cyber-Angriffe?

Beantwortet durch: 256 Teilnehmer, Mehrfachnennung möglich

Keine Antwort: 1 Teilnehmer

Antwort	Anzahl der Nennungen
Absicherung von Netzübergängen (Sicherheitsgateways, Firewall usw.)	244
Segmentierung von Netzen und Minimierung von Netzübergängen	186
Zentrale Abwehr von Schadprogrammen (AV-Scan am Sicherheitsgateway / Mailserver)	219
Dezentrale Abwehr von Schadprogrammen (AV-Software auf Client-/Server-Systemen)	221
Regelmäßige Prüfung von Logdaten auf Anzeichen für Cyber-Angriffe	131
Patchmanagement	189
Härtung von Systemen durch Zusatzfunktionen (Speicherschutz, Application-Whitelisting, usw.)	107
Einsatz sicherer Browser oder sicherer Surf-Umgebungen (Sandbox, virtuelle Web-Clients)	63
Mehrfaktorauthentifizierung (Token, Biometrie, usw.)	95
Regelmäßige Sensibilisierungsmaßnahmen für alle Mitarbeiter	158
Regelmäßige Schulungen für IT-Personal	125
Verbindliche Regelungen zur Nutzung sozialer Netzwerke	125
Betrieb eines strukturierten Informationssicherheits-Managements	120
Sonstige	41

Frage 9

Sind die in Ihrer Institution getroffenen Maßnahmen zum Schutz gegen Cyber-Angriffe ausreichend?

Beantwortet durch: 256 Teilnehmer

Keine Antwort: 1 Teilnehmer

Antwort	Absolut	in Prozent
Ja, es besteht mittelfristig auch kein weiterer Verbesserungsbedarf	41	16,0%
Ja, es sollen mittelfristig sogar einzelne Maßnahmen reduziert werden	5	1,9%
Nein, es sind mittelfristig weitere Verbesserungen geplant	148	57,6%
Nein, es müssen sogar kurzfristig dringende Verbesserungen in kritischen Bereichen erfolgen	31	12,1%
Nein, es besteht aber mittelfristig keine Möglichkeit zur Verbesserung	24	9,3%
Unbekannt	7	2,7%
Keine Antwort	1	0,4%

Frage 10

Welche Betriebssystem(e) werden in Ihrer Institution eingesetzt und wie groß ist deren Anteil?

Windows XP

Beantwortet durch: 195 Teilnehmer | Keine Antwort: 62 Teilnehmer

Anteil an den in der Institution eingesetzten Systemen	Absolut	in Prozent
Sehr hoch (mehr als 75% der Systeme)	13	5,1%
Hoch (bis 75% der Systeme)	6	2,3%
Mittel (bis 50% der Systeme)	5	1,9%
Gering (bis 25% der Systeme)	81	31,5%
Wird nicht eingesetzt	90	35,0%
Keine Antwort	62	24,1%

Windows 7/8.x

Beantwortet durch: 251 Teilnehmer | Keine Antwort: 6 Teilnehmer

Anteil an den in der Institution eingesetzten Systemen	Absolut	in Prozent
Sehr hoch (mehr als 75% der Systeme)	154	59,9%
Hoch (bis 75% der Systeme)	41	16,0%
Mittel (bis 50% der Systeme)	21	8,2%
Gering (bis 25% der Systeme)	32	12,5%
Wird nicht eingesetzt	3	1,2%
Keine Antwort	6	2,3%

Linux / Unix

Beantwortet durch: 209 Teilnehmer | Keine Antwort: 48 Teilnehmer

Anteil an den in der Institution eingesetzten Systemen	Absolut	in Prozent
Sehr hoch (mehr als 75% der Systeme)	19	7,4%
Hoch (bis 75% der Systeme)	10	3,9%
Mittel (bis 50% der Systeme)	21	8,2%
Gering (bis 25% der Systeme)	122	47,5%
Wird nicht eingesetzt	37	14,4%
Keine Antwort	48	18,7%

Mac OS X

Beantwortet durch: 194 Teilnehmer | Keine Antwort: 63 Teilnehmer

Anteil an den in der Institution eingesetzten Systemen	Absolut	in Prozent
Sehr hoch (mehr als 75% der Systeme)	3	1,2%
Hoch (bis 75% der Systeme)	5	1,9%
Mittel (bis 50% der Systeme)	8	3,1%
Gering (bis 25% der Systeme)	72	28,0%
Wird nicht eingesetzt	106	41,2%
Keine Antwort	63	24,5%

Sonstige (Desktop/Server)

Beantwortet durch: 158 Teilnehmer | Keine Antwort: 99 Teilnehmer

Anteil an den in der Institution eingesetzten Systemen	Absolut	in Prozent
Sehr hoch (mehr als 75% der Systeme)	4	1,6%
Hoch (bis 75% der Systeme)	6	2,3%
Mittel (bis 50% der Systeme)	0	0,0%
Gering (bis 25% der Systeme)	43	16,7%
Wird nicht eingesetzt	105	40,9%
Keine Antwort	99	38,5%

iOS

Beantwortet durch: 220 Teilnehmer | Keine Antwort: 37 Teilnehmer

Anteil an den in der Institution eingesetzten Systemen	Absolut	in Prozent
Sehr hoch (mehr als 75% der Systeme)	47	18,3%
Hoch (bis 75% der Systeme)	29	11,3%
Mittel (bis 50% der Systeme)	46	17,9%
Gering (bis 25% der Systeme)	58	22,6%
Wird nicht eingesetzt	40	15,6%
Keine Antwort	37	14,4%

Android

Beantwortet durch: 209 Teilnehmer | Keine Antwort: 48 Teilnehmer

Anteil an den in der Institution eingesetzten Systemen	Absolut	in Prozent
Sehr hoch (mehr als 75% der Systeme)	28	10,9%
Hoch (bis 75% der Systeme)	21	8,2%
Mittel (bis 50% der Systeme)	40	15,6%
Gering (bis 25% der Systeme)	50	19,5%
Wird nicht eingesetzt	70	27,2%
Keine Antwort	48	18,7%

Windows Mobile

Beantwortet durch: 184 Teilnehmer | Keine Antwort: 73 Teilnehmer

Anteil an den in der Institution eingesetzten Systemen	Absolut	in Prozent
Sehr hoch (mehr als 75% der Systeme)	12	4,7%
Hoch (bis 75% der Systeme)	7	2,7%
Mittel (bis 50% der Systeme)	8	3,1%
Gering (bis 25% der Systeme)	53	20,6%
Wird nicht eingesetzt	104	40,5%
Keine Antwort	73	28,4%

Sonstige (Mobil)

Beantwortet durch: 170 Teilnehmer | Keine Antwort: 87 Teilnehmer

Anteil an den in der Institution eingesetzten Systemen	Absolut	in Prozent
Sehr hoch (mehr als 75% der Systeme)	20	7,8%
Hoch (bis 75% der Systeme)	11	4,3%
Mittel (bis 50% der Systeme)	16	6,2%
Gering (bis 25% der Systeme)	29	11,3%
Wird nicht eingesetzt	94	36,6%
Keine Antwort	87	33,9%

Frage 11

In welchen Bereichen wären Ihnen externe Dienstleister bekannt, auf die Sie im Bedarfsfall zeitnah zurückgreifen könnten?

Beantwortet durch: 231 Teilnehmer, Mehrfachnennung möglich

Keine Antwort: 26 Teilnehmer

Antwort	Anzahl der Nennungen
DDoS-Mitigation	99
Bereinigung und Wiederherstellung von Systemen und Daten nach Cyber-Angriffen	153
Datenrettung nach Datenverlust	165
Forensik	133
Juristische Unterstützung	135
Krisenmanagement und Krisenkommunikation	71
PR-Maßnahmen	64

Frage 12

War Ihnen die Allianz für Cyber-Sicherheit vor dieser Umfrage bekannt?

Beantwortet durch: 256 Teilnehmer

Keine Antwort: 1 Teilnehmer

Antwort	Absolut	in Prozent
Ja	118	45,9%
Ja, sind bereits Teilnehmer	78	30,4%
Nein	60	23,3%
Keine Antwort	1	0,4%

Frage 13

Wie beurteilen Sie die Angebote der Allianz für Cyber-Sicherheit in Schulnoten

Bewertung durch Teilnehmer der Allianz für Cyber-Sicherheit

Antwort	Enthaltungen	Schnitt	Gesamt
Allgemeines Informationsangebot	1	2,22	2,30
BSI-Empfehlungen zur Cyber-Sicherheit	1	2,08	
Informationsangebot zur Cyber-Sicherheitslage	1	2,32	
Angebote von BSI / Partnern zu Schulungen / Seminaren	1	2,48	
Veranstaltungsangebote	1	2,42	

Bewertung durch alle Umfrageteilnehmer

Antwort	Enthaltungen	Schnitt	Gesamt
Allgemeines Informationsangebot	31	2,52	2,65
BSI-Empfehlungen zur Cyber-Sicherheit	28	2,48	
Informationsangebot zur Cyber-Sicherheitslage	31	2,67	
Angebote von BSI / Partnern zu Schulungen / Seminaren	34	2,78	
Veranstaltungsangebote	35	2,79	

Frage 14

In welchem Wirtschaftsfeld ist Ihre Institution überwiegend tätig?

Beantwortet durch: 257 Teilnehmer (s. Anmerkung unten)

Keine Antwort: Im System automatisch als „keine Angabe“ gewertet

Branche	Absolut	in Prozent
keine Angabe	27	10,5%
Baugewerbe / Bau	3	1,2%
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	1	0,4%
Energieversorgung	7	2,7%
Entsorgung	0	0,0%
Erbringung von freiberuflichen Dienstleistungen	8	3,1%
Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	14	5,4%
Erziehung und Unterricht	3	1,2%
Finanzen	19	7,4%
Forschung und Wissenschaft	7	2,7%
Gastgewerbe	1	0,4%
Grundstücks- und Wohnungswesen	1	0,4%
Handel	5	1,9%
IT-Dienstleister	48	18,7%
IT-Hersteller	3	1,2%
Kunst, Unterhaltung und Erholung	0	0,0%
Land- und Forstwirtschaft / Fischerei	1	0,4%
Lebensmittelhandel	1	0,4%
Lebensmittelwirtschaft	2	0,8%
Logistik	7	2,7%
Medien / Rundfunk	3	1,2%
Medizinische Versorgung	3	1,2%
Medizintechnik / Pharmaindustrie	3	1,2%
Öffentlicher Dienst	37	14,4%
Produzierendes Gewerbe	23	8,9%
Rüstungsindustrie	1	0,4%
Verbände, Vereine	4	1,6%
Verkehr	2	0,8%
Versicherungen	10	3,9%
Wasserversorgung und Entsorgung	0	0,0%
Sonstige	13	5,1%

Frage 15

Wie viele Mitarbeiter beschäftigt Ihre Institution?

Beantwortet durch: 257 Teilnehmer (s. Anmerkung unten)

Keine Antwort: Im System automatisch als „keine Angabe“ gewertet

Antwort	Absolut	in Prozent
1 bis 9 Mitarbeiter	40	15,6%
10 bis 49 Mitarbeiter	31	12,1%
50 bis 249 Mitarbeiter	41	16,0%
250 bis 499 Mitarbeiter	21	8,2%
500 bis 999 Mitarbeiter	21	8,2%
1.000 bis 9.999 Mitarbeiter	47	18,3%
10.000 und mehr Mitarbeiter	30	11,7%
Keine Angabe	26	10,1%

Frage 16a

Wie hoch war der Umsatz Ihrer Institution im Jahr 2012?

Beantwortet durch: 257 Teilnehmer (s. Anmerkung unten)

Keine Antwort: Im System automatisch als „keine Angabe“ gewertet

Antwort	Absolut	in Prozent
weniger als 100.000 €	12	4,7%
100.000 bis 500.000 €	12	4,7%
500.000 bis 1 Mio. €	10	3,9%
1 bis 10 Mio. €	27	10,5%
10 bis 100 Mio. €	24	9,3%
mehr als 100 Mio. €	39	15,2%
Keine Angabe	133	51,8%

Frage 16b

Welcher Anteil am Gesamtbudget für IT-Ausgaben steht für IT-Sicherheit in Ihrer Institution zur Verfügung?

Beantwortet durch: 257 Teilnehmer (s. Anmerkung unten)

Keine Antwort: Im System automatisch als „keine Angabe“ gewertet

Antwort	Absolut	in Prozent
weniger als 5%	66	25,7%
5% bis 10%	40	15,6%
10% bis 15%	19	7,4%
15% bis 20%	7	2,7%
20% bis 25%	2	0,8%
mehr als 25%	7	2,7%
Keine Angabe	116	45,1%